

PRESSEMITTEILUNG

Werkstattgespräche zur Zukunft des ehrenamtlichen Engagements der LandFrauen

Zum Internationalen Tag des Ehrenamts 2022 weist der Deutsche LandFrauenverband auf die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements hin

Berlin, 05.12.2022 – Zum Internationalen Tag des Ehrenamts richtet sich der Blick des Deutschen LandFrauenverbandes (dlv) nach innen und damit auf die große Wirkkraft des ehrenamtlichen Engagements der LandFrauen. „LandFrauen in ganz Deutschland machen sich seit jeher sowohl für die Gemeinschaft und die Bildungsarbeit als auch für gesellschaftliche und politische Themen stark. Dass dies auch in Zukunft so bleibt, ist mir ein wichtiges Anliegen. Das von uns begleitete Forschungsprojekt zum ehrenamtlichen Engagement der LandFrauen leistet dazu einen außerordentlich wichtigen Beitrag“, so dlv-Präsidentin Petra Bentkämper.

Im Rahmen der Studie „Ländliches Engagement im demografischen und sozialen Wandel: Status quo, Herausforderungen und Gestaltungsperspektiven am Beispiel der LandFrauen“ finden von Oktober bis Dezember bundesweit insgesamt vier Werkstattgespräche mit LandFrauen und externen Akteur*innen statt. „Die Werkstattgespräche bilden die Plattform für einen gewinnbringenden Austausch zu den bisherigen Forschungsergebnissen und zur Zukunft des Verbandes. Gerade in Hinblick auf den demografischen und sozialen Wandel ist die fundierte Auseinandersetzung zu aktuellen Herausforderungen und zukünftigen Entwicklungen von immenser Bedeutung“ betont Ursula Braunewell, 2. Vizepräsidentin des dlv.

Die Studie wird durchgeführt von der Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V. am Institut für Gerontologie an der TU-Dortmund. Die Werkstattgespräche sind Teil eines umfassenden Mixed-Methods-Ansatzes.

Die Veröffentlichung der Studienergebnisse ist für Frühjahr 2023 geplant.

Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum: Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität, die Arbeitsbedingungen und die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen von rund 450.000 Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der

Bäuerinnen. 12.000 Ortsvereine und 22 Landesverbände bilden zusammen ein aktives Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation von Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.

Pressekontakt:

Anja Goetz

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 030 28 44 929-14

goetz@landfrauen.info